

Studienergänzung Medizintechnik

Allgemeines

Sie sind Ingenieur/in oder Naturwissenschaftler/in und haben möglicherweise bereits Erfahrungen im Bereich der Medizintechnik, der Messtechnik oder der digitalen Elektronik gesammelt. Zukünftig möchten Sie gerne an neuen Lösungen in komplexen medizinisch-technischen Einsatzgebieten arbeiten aber hierfür fehlen Ihnen noch notwendige Kenntnisse.

Wir bieten Ihnen dazu eine 13-monatige Weiterbildungsmaßnahme in Gießen an, die Sie mit einem praxisnahen Lehrangebot auf die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten im Bereich der Medizintechnik vorbereitet.

Die deutsche Medizintechnik ist international hervorragend aufgestellt und erzielt überdurchschnittliche Wachstumsraten. Sie ist aber nicht nur wirtschaftlich bedeutsam, sie trägt auch wesentlich dazu bei, die Gesundheit der Bevölkerung zu erhalten bzw. wiederherzustellen. Durch den Einsatz neuer Technologien in der medizinischen Behandlung werden neue Impulse in der Gesundheitsversorgung gesetzt. Bessere Diagnoseverfahren ermöglichen gezielte Therapien, senken die Risiken einer Behandlung und erhöhen die Heilungschancen. Innovative Medizintechnologien können neben den Vorteilen für die Patienten auch für Kostensenkungen und Effizienzsteigerungen im Gesundheitssystem sorgen.

Ziel dieser Qualifikation ist es, durch die Vermittlung von aktuellen Kenntnissen sowohl aus dem Bereich der Technik, der Medizin, des Gesundheitssystems als auch der Betriebswirtschaftslehre, die Voraussetzungen zu schaffen, damit Sie künftig in medizinisch-technischen Arbeitsfeldern beruflich tätig werden können.

Mit der Durchführung der Lehrveranstaltungen an der Fachhochschule Gießen-Friedberg wird ein hoher theoretischer Anspruch mit größtmöglicher Praxisnähe verbunden. Den Teilnehmenden werden neben einem breiten Angebot von Grundlagenkenntnissen der Medizintechnik auch Wahlpflichtfächer zur Spezialisierung angeboten, sodass sie entsprechend ihren Neigungen und späteren Einsatzvorstellungen zusätzliche Kenntnisse zielorientiert erwerben können.

Das Akademikerprogramm der Otto Benecke Stiftung e.V. führt seit über 20 Jahren Weiterbildungsmaßnahmen in Kooperation mit Hochschulen durch.

Das Projekt AQUA bietet Akademikern/Akademikerinnen mit ALG I- oder ALG II-Bezug berufsspezifische Qualifizierung und damit die Chance auf einen (Wieder-) Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt.

Zielgruppe

Akademikerinnen und Akademiker, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten und ein Studium im Bereich Ingenieur- oder Naturwissenschaften abgeschlossen haben oder über vergleichbare Qualifikationen verfügen.

Veranstalter

Die Weiterbildungsmaßnahme wird im Auftrag der Otto Benecke Stiftung e.V. in Kooperation mit der Fachhochschule Gießen-Friedberg durchgeführt.

Dauer und Ort

Die Weiterbildungsmaßnahme dauert 13 Monate und untergliedert sich in neun Monate Theorie und vier Monate Praktikum. Sie wird fortlaufend durchgeführt, die Termine erhalten Sie auf telefonische Anfrage oder auf unserer Homepage unter www.obs-ev.de/aqua. Der Ausbildungsort ist Gießen.

Struktur und Fachinhalte

Insgesamt erhalten Sie 1 080 Stunden Unterricht, der auf fünf Werktage pro Woche verteilt ist.

Wöchentlich entspricht dies rund 30 Unterrichtsstunden.

1	Einfurhungswoche	30 Unterrichtsstunden
2	Fachsprache Deutsch (wenn notwendig) und/bzw. Englisch	120 Unterrichtsstunden
3	Fachspezifische Ausbildung Einfurhung in die Medizin Einfurhung in das deutsche Gesundheitswesen Einfurhung in die Medizintechnik Medizinische Gerätetechnik Einfurhung in bildgebende Systeme Grundlagen der medizinisch-biologischen Messtechnik	630 Unterrichtsstunden
4	Vertiefungsrichtungen (ein Schwerpunkt wird gewählt) Medizinproduktrecht oder Qualitäts- und Risikomanagement oder Informationstechnologie	140 Unterrichtsstunden
5	Betriebswirtschaftliche Grundlagen der Medizintechnik im Krankenhaus und beim Hersteller	60 Unterrichtsstunden
6	Kommunikations- und Bewerbungstraining	100 Unterrichtsstunden
7	Betriebspraktikum	4 Monate

Aktuelle Information zur Finanzierung 2010:

Aufgrund derzeit noch laufender Abstimmungsprozesse zur Erarbeitung spezieller Förderrichtlinien für das Programm AQUA stehen für den Start von Maßnahmen in diesem Jahr keine Mittel des Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union bereit. Die Durchfurhung der Studienergänzung muss demzufolge über Bildungsgutscheine erfolgen, die neben der Kursgebühr auch alle sonstigen anfallenden manahmebezogenen Kosten und den Lebensunterhalt (durch die Fortzahlung des Arbeitslosengeldes) abdecken. Die Finanzierung einiger Restplatze durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung ist möglich. Während der Teilnahme besteht kein Anspruch auf BAfOG.

Die Otto Benecke Stiftung e.V. ist im Projekt AQUA als Träger nach § 84 SGB III AZWV zertifiziert. Die Studienerganzungen sind für die Weiterbildungsförderung nach § 85 Sozialgesetzbuch – Drittes Buch (SGB III) zugelassen.

Bewerbung

Bitte senden Sie bei ernsthaftem Interesse den **Fragebogen zur Studienergänzung Medizintechnik** vollständig ausgefüllt an die Otto Benecke Stiftung e.V. zurück. Da nur maximal 25 Personen an der Studienergänzung teilnehmen können und nicht jede Bewerbung eine Zusage erhalten wird, müssen wir ein Auswahlverfahren durchführen. Der Fragebogen entscheidet über Ihre Teilnahme an diesem Verfahren. Achten Sie deshalb darauf, dass Sie den Fragebogen sorgfältig ausgefüllt mit den geforderten Unterlagen umgehend zurücksenden!

Ihre Bewerbungsunterlagen und Nachfragen richten Sie bitte an die folgende Anschrift:

AQUA

Otto Benecke Stiftung e.V.
 Christa Zuleger
 Postfach 260154 · 53153 Bonn
 E-Mail: Medizintechnik@obs-ev.de
 Tel.: 0228 8163-600 · Fax: 0228 8163-200